

ZQP-Praxisprojekt „PriO-a“ zur Stärkung der Sicherheitskultur in Pflegediensten

Das Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) bietet Pflegediensten bundesweit kostenfreie Unterstützung bei der nachhaltigen Stärkung ihrer Sicherheitskultur an. Eine positive Sicherheitskultur bedeutet unter anderem, konstruktiv mit Risiken, kritischen Ereignissen und Fehlern umzugehen und der gesundheitlichen Sicherheit bzw. der Pflegesicherheit der zu versorgenden Menschen priorisiert hohe Aufmerksamkeit zu widmen. Sie sollen so vor gesundheitlichen Schäden im Zusammenhang mit der Pflege geschützt werden. Zudem werden im Projekt frei zugängliche Materialien für Pflegedienste sowie ein zentrales Berichts- und Lernsystem für die Pflege entwickelt.

Kooperationspartner im Projekt sind Verbände der Pflegeanbieter und -berufe sowie das Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS).



Welche praktischen Ziele hat das Projekt?

- Wissen und Kompetenzen zu Sicherheitskultur und Pflegesicherheit vermitteln
- Risikobewusstsein, Reflexion und Lernen aus Ereignissen fördern
- vertrauensbasierte Kommunikation und Zusammenarbeit im Team stärken



Was bietet das ZQP den Pflegediensten an?

- Erhebung der Ausgangssituation im Pflegedienst
- partizipative Bedarfsanalyse und Maßnahmenplanung
- Inhouse-Schulung und organisationspezifische Materialien zum Thema
- Begleitung von Arbeitsgruppen im Pflegedienst
- Unterstützung bei der Umsetzung vereinbarter Maßnahmen



Wie lange dauert das Praxisprojekt?

- September 2022 bis Oktober 2025 (Zeitaufwand und Vor-Ort-Termine werden organisationspezifisch abgestimmt)



Wer kann teilnehmen?

- in Deutschland zugelassene Pflegedienste jeder Größe und Trägerschaft, die SGB-XI-Leistungen erbringen und motiviert sind, konstruktiv mit Risiken, negativen Ereignissen und Fehlern umzugehen, um ihre Sicherheitskultur zu stärken



Wie können Sie sich zur Teilnahme anmelden?

- per E-Mail bis zum 30. Mai 2022 an Katrin Havers, Projektleiterin: sicherheitskultur@zqp.de

An dem ZQP-Praxisprojekt PriO-a können etwa 15 Pflegedienste teilnehmen. Sie werden durch das ZQP und seine Kooperationspartner ausgewählt. Weitere Informationen zum Projekt: www.zqp.de

